



Die Teichalm begeistert mit neuem Outdoor-Abenteuer

Der brandneue AlmErlebnispark der Pierer Gastronomie GmbH erweitert touristisches Angebot um ein actionreiches Highlight, das Nervenkitzel auf höherer Ebene inmitten wunderbarer Natur garantiert.

Nach rund 600.000 Euro an Investitionen und einer Bauzeit von nur sechs Wochen wurde der spektakuläre AlmErlebnispark nun offiziell mit höchsten Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Society eröffnet.

„Die Idee für unseren AlmErlebnispark entstand aus einem Wunsch unserer Tochter, die unbedingt einen Kletterpark besuchen wollte. Dort wurde uns klar, dass wir genau so etwas für die Erweiterung des touristischen Angebots der Teichalm wollen“, erklärt Alfred Pierer die Entstehung der neuen Actionwelt.

Nachdem ein passender Platz für den AlmErlebnispark auserkoren war und Grundbesitzer Wolfgang Georg Stubenberg seine Zustimmung zur Nutzung gab, wurde mit Josef Kletzenbauer ein erfahrener Betriebsleiter an Bord geholt.

Als versierten Hauptpartner für die Umsetzung des Hochseilparks wählte man Jakob Kalas und die Alpland Outdoor Professional KG sowie für den Waldbewegungs- und Erlebnispark Wolfgang Wild und die Firma Almholz.

Zeitgleich wurde auch nach einem neuen LEADER-Projekt für das Almenland gesucht und so kamen schließlich alle Fäden zusammen, wie etwa die notwendigen und unbürokratischen Flächenumwidmungen seitens der Gemeinde.

Der Weg war geebnet und die Errichtung des neuen Highlights auf der Teichalm konnte beginnen.

Mehr als nur ein Kletterpark

Ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit, war schnell klar, dass der AlmErlebnispark mehr als nur ein Kletterpark wird. Mit fünf Parcours in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, einem Seilrutschen-Parcours und einem eigenen Motorikpark für Kinder finden alle Sport- und Bewegungsfans im AlmErlebnispark ein einzigartiges Aktiv-Abenteuer.

Es eignet sich für Familien- oder Schulausflüge gleichsam wie für Teambuildings, Seminare oder Incentives für Firmen, Kunden und Mitarbeiter.

Viel Bewegung an der frischen Luft machen natürlich hungrig und durstig. Daher wurde auch gleich ein Base-Camp errichtet, in dem man sich stärken kann und das in gewohnt hoher Qualität von der Pierer Gastronomie GmbH betrieben wird.

VIP Eröffnung

Offiziell eröffnet wurde der AlmErlebnispark nun am 13. Juni 2017 mit einem Event der Extra-Klasse. Freunde, Geschäftspartner, Hoteliers-Kollegen, Wegbegleiter und zahlreiche VIPs folgten der Einladung der Familie Pierer. Auf der Gästeliste fanden sich unter anderem Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer, Landesrätin MMag.a Barbara Eibinger-Miedl, Steiermark Tourismus GF Erich Neuhold, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Rüdiger Taus, Bezirksparteiobmann DI Andreas Kinsky, Sprecher der Leaderregion Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf Christoph Stark, Obmann der Leaderregion Almenland sowie Bürgermeister Peter Raith und Vertreter aus der gesamten Region, Wirtschaft sowie Politik. Durch den Tag führte ORF-Moderator Bernd Pratter. Die Segnung des AlmErlebnisparks wurde von Pfarrer Mag. Karl Rechberger durchgeführt. Im Rahmen des Events durften alle Gäste ihre motorischen Fähigkeiten im AlmErlebnispark selbst testen.

Regional realisiert, nachhaltig betrieben

Unterstützt und gefördert wurde die Umsetzung des AlmErlebnisparks vom LEADER-Programm der Europäischen Union. Wie in allen Belangen war Familie Pierer aber die Realisierung der Anlage mit möglichst regionalen Partnern ein zentrales Anliegen.

Dazu gehörten die Firmen Alpland Outdoor Professional KG aus Graz, die Firma Team Works GmbH, die örtliche Zimmerei Almholz Vertriebs-GmbH und die örtliche Baufirma Feldgrill GesmbH & Co KG. Die Firma Bergfuchs GesmbH aus Graz sorgte für die professionelle Ausrüstung mit Sicherungsgurten, Schutzhelmen, Seilrollen sowie Karabinerhaken. Ein Sicherungssystem von der Firma Safety Line verhindert ein Aushängen während dem Begehen des Parcours und garantiert so höchste Sicherheit. Insgesamt waren zu den bisher genannten noch mehr als zehn Unternehmen aus der Region an der Umsetzung des Projektes beteiligt.

Die einzelnen Elemente des AlmErlebnisparks wurden vorsichtig in den bestehenden Wald integriert, um die Natur und Ihre Pflanzenwelt zu schonen. Die Anlage wurde so gebaut, dass die einzelnen Plattformen die Bäume weiterhin prächtig gedeihen lassen und mit deren Wachstum veränderbar sind.

Die Familie Pierer legt als Besitzer des AlmErlebnisparks und wichtiger Arbeitgeber von über 100 Mitarbeitern großen Wert auf soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Im AlmErlebnispark sind bereits fünf VollzeitmitarbeiterInnen und vier TeilzeitmitarbeiterInnen beschäftigt. Die Region wird somit von dem Zusatzangebot im Tourismus profitieren und wirtschaftlich gestärkt.

Das Angebot im Detail

Der AlmErlebnispark besteht aus einer Waldseilgartenanlage mit fünf Parcours und 50 Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Der höchste Punkt befindet sich 13 Meter über der Erde. Zu den Highlights gehört auch der Seilrutschen-Parcours sowie der Waldbewegungs- und Erlebnispark für Kinder, ein Motorikpark mit speziell entwickelten Kletter- und Bewegungselementen, bei denen Geschicklichkeit sowie die körperliche Ertüchtigung im Vordergrund stehen. Verschiedene Komponenten, abgestimmt auf kleinere Kinder, ermöglichen so ein besonderes Erleben und Bewegen im Lebensraum Wald.

Ein sensationelles Zusatzangebot bietet das Teamtraining mit den eigens dafür entworfenen Teambuilding-Elementen. „Unsere routinierten und fachlich perfekt ausgebildeten Outdoor- und ErlebnispädagogInnen des AlmErlebnisparks stellen gruppendynamische Incentives und spannende Aktivprogramme, individuell für Businessgruppen sowie für Schüler- und Kindergruppen, zusammen“, erklärt Josef Kletzenbauer, Betreiber des AlmErlebnisparks.

Die Parcours im AlmErlebnispark

Der Hase: Grüner Parcours

Schwierigkeitsstufe: Leicht (Grün 3 m)

Körpergröße: Min. 110 cm

Alter: Bis 13 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person (1:1)

Ab 14 Jahren unbegleitet (Reichhöhe min. 150 cm)

Das Eichhörnchen: Gelber Parcours

Schwierigkeitsstufe: Leicht (Gelb 3 bis 6 m)

Körpergröße: Min. 110 cm

Alter: 6 bis 13 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person (1:1)

Ab 14 Jahren unbegleitet (Reichhöhe min. 150 cm)

Der Fuchs: Blauer Seilrutschenparcours

Schwierigkeitsstufe: Mittel (Blau 4 bis 8 m)

Körpergröße: Min. 140 cm (Reichhöhe min. 180 cm)

Alter: 9 bis 13 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person (1:4)

Ab 14 Jahren unbegleitet (Reichhöhe min. 180 cm)

Der Luchs: Roter Parcours

Schwierigkeitsstufe: schwer (Rot 8 bis 12 m)

Körpergröße: Min. 140 cm (Reichhöhe min. 180 cm)

Alter: 14 bis 17 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person (1:4)

Ab 18 Jahren unbegleitet (Reichhöhe min. 180 cm)

Der Adler: Hoher Seilrutschenparcours

Schwierigkeitsstufe: schwer (Schwarz 6 bis 14 m)

Körpergröße: min. 140 cm (Reichhöhe min. 180 cm)

Alter: 14 bis 17 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person (1:4)

Ab 18 Jahren unbegleitet. (Reichhöhe min. 180 cm)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.almpark.at.

Für Rückfragen steht Ihnen die M.A.S. Marketing Consulting unter der Telefonnummer +43 (0) 3112 38585 oder per Mail marketing@andreasajben.com zur Verfügung.